

Neue Band und ein Bienenstich

Weihnachts- und Adventsbasare locken Goslarer

Von Sebastian Sowa

GOSLAR. In sechs Tagen ist bereits der erste Advent: Grund genug für einige Tausend Besucher, die Weihnachts- und Adventsbasare im Klostersgut Grauhoof beziehungsweise in der Probsteiburg zu besuchen.

Rund 120 Menschen beteiligten sich mit 23 Ständen am Weihnachtsbasar der Lebenshilfe in der Probsteiburg. „Wir sind sehr zufrieden, ich schätze mal, es waren mehr als 2300 Besucher hier“, erklärte Bereichsleiter Peter Fischer. Einen ihrer ersten Auftritte hatte die hauseigene Band „Lebenshilfe-Quartett“ mit stimmungsvollen, leicht rockigen Weihnachtsliedern. Vor allem bei den Kleinen war das Kerzenziehen sehr beliebt: Die dreijährige Lucy hatte dabei sehr viel Spaß mit ihrem Papa Ekkehard Rühr.

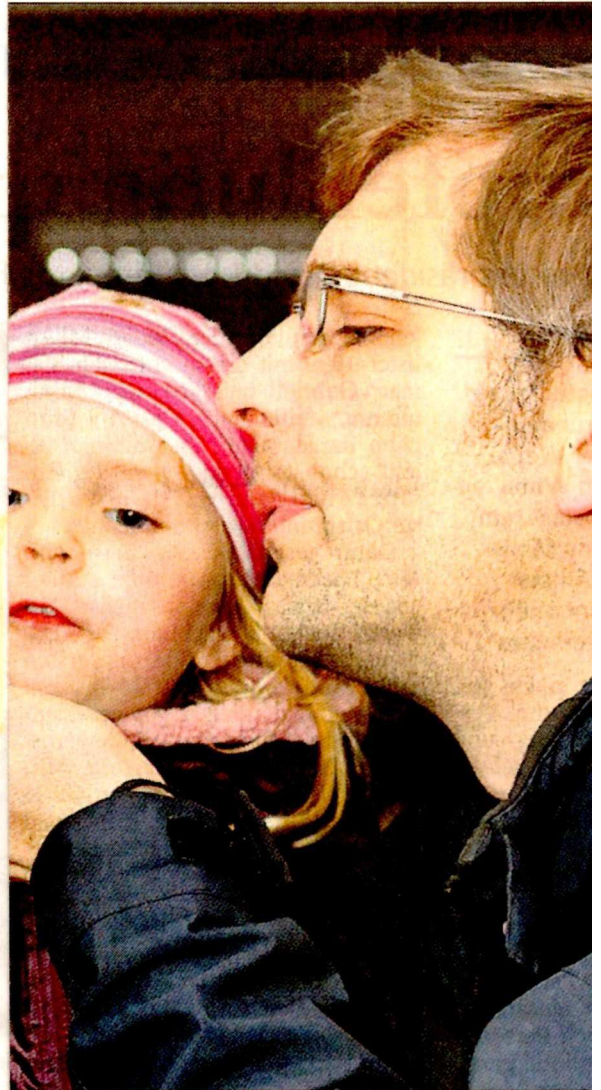
Ein Renner war auch die große Tombola mit zahlreichen Sachpreisen, Gutscheinen und Trostpreisen. „Zum 20-jährigen Jubiläum in zwei Jahren wird die Tombola dann noch begehrter werden“, versprach Fi-

scher schon jetzt.

Die Klosterwerkstatt des Caritasverbandes lud gemeinsam mit der Künstlerinitiative „KiG“ zum Adventsmarkt auf dem Klostersgut Grauhoof ein. Für die Besucher gab es zahlreiche Stände mit pittoresken Weihnachtsartikeln.

Porträt- und Landschaftsmalerin Svetlana Schneider war gerade dabei, eine Gruppe von Hunden zu malen: „Das mache ich jetzt erst mal für mich selbst, um im Training zu bleiben, sobald jemand kommt, zeichne ich ihn innerhalb von einer halben Stunde.“

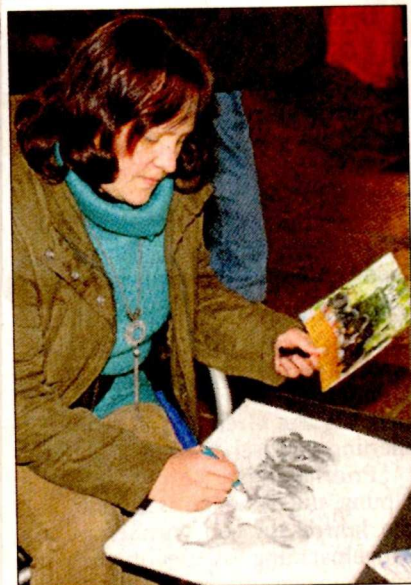
Ein weiterer Aussteller war Imker Hans-Michael Deetz aus Goslar. Er erklärte den Besuchern alles über Bienen und ihre Lebensweise. An seinem Stand hatte er ein Foto von sich angebracht: „Damals hatte mich eine Biene oberhalb der Augenbraue gestochen, da war ich etwas unvorsichtig.“ Die Folge: Deetz konnte mehrere Tage nichts mehr sehen und musste mit einem geschwellenem Auge „Marke Profiboxer“ durch die Gegend laufen: „Das Problem ist, dass ich dagegen total allergisch bin, bei anderen passiert nichts, ich brauche dann viel Eis.“



Lucy haben beim Weihnachtsbasar der Lebenshilfe in der Probsteiburg. Foto: S. Sowa



Beim Adventsmarkt auf dem Klostersgut Grauhoof ist auch selbst gebastelter



Hunde als Zeichenmotiv.



Noch ist dies Holz, glaubt man, wird es in Zukunft ein